

Referenzbericht

LÜBCKE PAPIER GmbH & Co. KG



„Zurückblickend kann man eindeutig sagen: Die Investition hat sich gelohnt. Mit BüroWARE konnten wir Produktivität und Umsatz steigern. Da wir schneller auf Informationen zugreifen, stieg gleichzeitig die Servicequalität. Das wiederum führte zu einer höheren Kundenbindung.“

Mario Schröttinger, Stellvertretender Geschäftsführer bei der LÜBCKE PAPIER GmbH & Co. KG

Auf einen Blick...

| | |
|---------------------------------|--|
| <i>Branche:</i> | <i>Großhändler für hygienische Papiere</i> |
| <i>Gründungsjahr:</i> | <i>1967</i> |
| <i>Mitarbeiter:</i> | <i>15</i> |
| <i>Anzahl PC-Arbeitsplätze:</i> | <i>14</i> |
| <i>BüroWARE Lizezen:</i> | <i>14</i> |

*LÜBCKE PAPIER GmbH & Co. KG
Heiligenhauserstraße 45
45219 Essen*

*Telefon: +49 (0) 20 54 - 9585 0
Telefax: +49 (0) 20 54 - 9585 30*

*www.luebcke-papier.de
service@luebcke-papier.de*



Seit mehr als 50 Jahren versorgt die LÜBCKE PAPIER GmbH & Co. KG Behörden, Krankenhäuser, Arztpraxen, gewerbliche und private Kunden mit Hygienepapier aller Art und Größe. Neben dem klassischen Toilettenpapier gehören beispielsweise auch Küchenrollen, Rollen für Untersuchungsliegen, Servietten oder Papierhandtücher zum Sortiment. Wie bei der Gründung in den Sechzigerjahren, ist der Großhandelsbetrieb auch heute noch im Familienbesitz. Am Firmensitz in Essen sind aktuell 15 Mitarbeiter beschäftigt.

Wettbewerbsvorteil

In Sachen Unternehmenssoftware setzt LÜBCKE PAPIER seit vielen Jahren auf die ERP-Software BüroWARE. „An die Zeit davor kann ich mich kaum noch erinnern. Wir arbeiteten damals noch überwiegend mit Karteikarten und suchten nach einem System, mit dem sich die Prozesse in zentralen Bereichen wie Lager, Ein- und Verkauf effizienter gestalten ließen“, erinnert sich Mario Schröttinger, stellvertretender Geschäftsführer bei der LÜBCKE PAPIER GmbH & Co. KG. Erste Recherchen führten das Unternehmen auf die CeBIT, wo man auf SoftENGINE aufmerksam wurde. Die Unternehmenssoftware hinterließ einen äußerst positiven Eindruck, was die Ent-

scheidung erleichterte. Der Zuschlag für die Implementierung ging an SoftENGINE Partner PEARL Computer GmbH & Co. KG aus Mönchengladbach.

Knackpunkt Altdatenbestand

Der Knackpunkt bei der folgenden Softwareeinführung lag weniger auf technischer Seite, als vielmehr bei den unstrukturierten Altdatenbeständen. „Wir starteten ja praktisch bei null. Die meisten Daten mussten manuell in BüroWARE eingepflegt werden. Eine solche Fleißarbeit war für unsere Mitarbeiter neben dem Tagesgeschäft jedoch nicht zu schaffen. Deshalb haben wir vorübergehend eine Aushilfskraft eingestellt, um an dieser



Stelle schneller voranzukommen“, erklärt Mario Schröttinger. Heute nutzt der Papier-Großhändler BüroWARE vor allem in Bereichen wie Warenwirtschaft, Lagerverwaltung und dem betrieblichen Rechnungswesen.

Alle Lampen auf grün

Im Laufe der Jahre wurde BüroWARE kontinuierlich erweitert und sichert dem Unternehmen auch heute noch einen reibungslosen Betriebsablauf. „Zurückblickend kann man eindeutig sagen: Die In-

vestition hat sich gelohnt. Mit BüroWARE konnten wir Produktivität und Umsatz steigern. Da wir schneller auf Informationen zugreifen, stieg gleichzeitig die Servicequalität. Das wiederum führte zu einer höheren Kundenbindung“, resümiert Mario Schröttinger. Das Schöne an der Entwicklung sei, dass trotz der Zuwächse die Kosten im Vergleich zu früher sogar gesunken sind. Den wichtigsten nächsten Schritt sieht der stellvertretende Geschäftsführer in der schrittweisen Einbindung zusätzlicher Online-Dienste.

Mehr Referenzberichte können Sie auf unserem Blog nachlesen:

www.softengine.de/blog

Sie wollen auch einen Referenzbericht abgeben?

Melden Sie sich bei uns: referenzberichte@softengine.de